Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

M12 Eisdienst

Rostock, den 16.03.2020

20. Bericht 2019/20 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 11. KW 2020 (09.03. – 15.03.2020)
In der nördlichen Bottenwiek wurde das Eis vom Wind hin und her geschoben und zeitweise behinderten Gebiete festgestampften Eises am Eisrand die Schifffahrt. Über die Woche gesehen trieben größere Gebiete mit sehr dichten und dicken Eis vom Festeisrand weg auf See und in den öffnenden Gebieten bildete sich neues Eis. Bis hin zur nördlichen Bottensee bildete sich Neueis und die Eisdicke in den geschützten Gebieten nahm etwas zu und auch außerhalb der Küsten trat örtlich Eis auf. Weiter südlich im Finnischen Meerbusen nahm das Eis abwechselnd zu und ab, insgesamt aber ab.

Aktuelle Eislage (15./16.3.2020)
Bottenwiek: Entlang der nördlichen Küste, bis etwa 65°N, liegt bis zu 70 cm dickes Festeis, davor liegt im Norden und Westen örtlich ein schmaler Streifen mit 10-40cm dickes, sehr dichtes Eis. Anschließend treibt im Norden ebenes Eis, im Westen Neueis oder sehr lockeres Eis. Im Osten schließt sich dem Festeis zuerst 30-50cm dickes, sehr dichtes Eis an. Daran anschließend treibt auf See zwischen 65°N und 65°20'N bis hin zu etwa 22°30'O sehr dichtes, aufgepresstes, 30-60cm dickes Eis. Südlich und Südwestlich davon treiben schmalere Gebiete mit dichtem Eis. Südlich etwa 64°50' treibt nur entlang der Küste 5-15cm dickes, sehr lockeres Eis im Westen und Neueis im Osten; in den Schären liegt bis zu 30cm dickes Festeis.
Norra Kvarken: Im den Schären bei Vaasa liegt ebenes Eis und 10-25cm dickes Festeis, davor treibt im Norden ein schmales Gebiet mit lockerem Eis. An der schwedischen Küste ist das Eis in den Schären auch 10-25cm dick und entlang der Küste treibt bis Holmögadd sehr lockeres Eis.
Bottensee: Im geschützten Bereichen entlang der Küste im Norden kommt örtlich ebenes Eis vor und davor treibt in den schären örtlich sehr lockeres Eis. Auf dem oberen Ångermanälven liegt 10–30cm dickes Festeis, bei Sundsvall 10-20ßcm dickes Festeis. In der mittleren Bottensee kommt in einigen geschützten Stellen Neueis vor.
Finnischer Meerbusen: Ganz im Osten kommt in geschützten Stellen bei St. Petersburg und in der Vyborg Bucht Neueis und dünnes Eis vor. Der Saimaa Kanal ist für die Schifffahrt gesperrt.

Eisbrechereinsatz: OTSO, URHO und KONTIO unterstützen die Schifffahrt in der östlichen nördlichen Bottenwiek und YMER und ATLE im nordwestlichen Teil.

Schifffahrtsbeschränkungen bestehen für den nördlichen und östlichen Bereich der Bottenwiek (von Skelleftehamn bis Pietarsaari, (von Eisklasse IA bis IC und 2000dwt), Holmsund bis Husum sowie Vaasa in Norra Kvarken (Eisklasse IC oder II und 2000dwt) und dem Ångermanälven (IB, 2000dwt). Der Saimaa Kanal ist für die Schifffahrt gesperrt.

Aussichten für die 12. KW 2020 (16.03. – 22.03.2020)
In der Bottenwiek werden die Temperaturen Anfang der Woche um die 0°C schwanken und zum Wochenende wird es dann etwas kälter. Bei insgesamt eher südlichen Winden bleibt das dickere Eis nördlich von etwa 65°N, treibt dort im Laufe der Woche aber in verschiedene Richtungen. Es wird zu Neueisbildung kommen, aber insgesamt wird sich die aktuelle Lage im Laufe der Woche nicht groß ändern. In der Bottensee werden bei manchmal auftretenden Nachtfrösten die Tagestemperaturen über 0°C liegen, so dass mit einem langsamen Rückgang des Eises gerechnet wird. Auch im Finnischen Meerbusen wird ein Eisrückgang erwartet, obwohl gegen Ende der Woche bei Nachtfrost auch wieder etwas Neueis entstehen könnte.

Im Auftrag
Dr. J. Holfort